

7. *Protezioni antischiacciamento*

Sono rispettate tutte le norme antischiacciamento previste dalla Legge con l'adozione di protezioni in gomma per le mani; per evitare lo schiacciamento dei piedi è previsto un arresto della corsa di discesa.

8. *Affidabilità impianto elettrico*

L'impianto è realizzato secondo le norme vigenti.

Sono prescritti regolari controlli da parte dell'Ente antinfortunistico.

Per eventuali inconvenienti richiedere l'intervento del Servizio Assistenza.

SICHERHEITSEINRICHTUNGEN

Beim Entwurf der Hebebühne "Car Bench" sind die internationalen Normen zur Unfallverhütung berücksichtigt worden, um eine grösstmögliche Sicherheit bei der Anwendung der Bühne zu gewährleisten.

Folgende Sicherheitseinrichtungen sind vorgesehen:

1. *Aufsetzvorrichtung*

Das bewegliche Rahmengestell ruht auf vier von der Hauptsäule zu betätigenden Rastern. Diese Raster rasten gleichzeitig in die Rasterstange ein und entlasten somit die öldynamische Pumpe und die Seile in der Arbeitsstellung.

2. *Bruch oder Schlaffwerden der Seile*

Der Bruch oder das Schlaffwerden auch nur eines Seiles löst eine elektrische Vorrichtung aus, die das Heben der Bühne mittels Stromunterbrechung verhindert. Wenn das Auslösen der Vorrichtung durch Schlaffwerden verursacht wird, muss das Seil mit Hilfe der Mutter 100172 wieder angezogen werden.

Wenn die Unterbrechung durch Seilbruch verursacht wird, muss das Seil ausgewechselt und der Strom wieder eingeschaltet werden.

3. *Gleichzeitiger Bruch der Seile.*

In jeder Säule befinden sich doppelte Seile. Falls ein Seil reissen sollte, so ist das andere in der Lage, ohne Gefahr die Last allein zu tragen. Ein Weiterbetrieb ist aber solange nicht mehr zulässig, bis das gerissene Seil ersetzt ist.

Falls ein Bruch beider Seile gleichzeitig auftreten sollte, rastet der Sicherheitshaken 100414 ins nächste Langloch der Rasterstange 1107 ein, sodass die Neigung der Bühne in zulässigen Grenzen bleibt.

4. *Kettenbruch*

In der Hauptsäule wird die Bühne von der Kette getragen.

Ihr Bruch lässt den Sicherheitsraster 1033 in die Rasterstange 1107 einklinken. Damit wird der Absturz der Bühne verhindert.

5. *Hydraulik*

Bei Bruch des Ölverbindingsschlauches tritt ein Drosselventil in Kraft, das die Senkgeschwindigkeit in den Grenzen von 1,5 m in der Minute hält.

6. *Höchstbelastung*

Ein Hochdruckventil in der hydraulischen Pumpe ist auf die vorgesehene Tragkraft geeicht und verhindert somit das Überschreiten der Höchstbelastung.